

Informationen über Möglichkeiten der Pränataldiagnostik am Ende des ersten Drittels der Schwangerschaft 13.-15.SSW

Entsprechend der Mutterschaftsrichtlinien wird im ersten Drittel der Schwangerschaft **nur eine Ultraschalluntersuchung** mit folgendem Ziel zwischen der 9.- 12.SSW **standardmäßig** durchgeführt: Bestimmung des SS-Alters, Kontrolle der Intaktheit der Schwangerschaft/ Herzaktion sowie zur Feststellung von Mehrlingen und zum Ausschluss grober Strukturauffälligkeiten.

Zusätzlich auf Wunsch und eigene Kosten sind folgende Untersuchungen möglich und empfehlenswert:

- Eine **spezialisierte Ultraschalluntersuchung** am Ende des ersten Schwangerschaftsdrittels **im Sinne einer frühen Fehlbildungsdiagnostik. Kosten (Stand 1.6.22): 190,-**
Günstigster Untersuchungs-Zeitraum ist die 13.+ SSW

Es ist möglich diese spezialisierte Ultraschalluntersuchung mit Laboruntersuchungen zu kombinieren:

- entweder

mit der Untersuchung 2er Schwangerschaftshormonwerte (freies β -HCG und PAPP-A) im Blut der Mutter. Diese Kombination entspricht dem klassischen **ErstTrimesterScreening** nach Dr. Nicolaides. Die Blutwerte gehen dann in die Risikobestimmung für die Trisomie 21/13/18 mit ein. In Kombination mit der o.g. Ultraschalluntersuchung liegt die Erkennungsrate für die drei o.g.Trisomien bei ca. 95%.

- oder

die spezialisierte Ultraschalluntersuchung mit der Untersuchung auf fetale DNA-Bruchstücke im mütterlichen Blut zu kombinieren, sogenannter **NIPT = nichtinvasiver Pränataltest**. Die fetalen DNA-Bruchstücke können auf Trisomie 21/13/18 sowie auf Störungen der Geschlechtschromosomen gescreent werden. Diese Blutuntersuchung ist ab 10.+0 SSW möglich.

Die Aussagekraft bezüglich der Trisomien liegt bei 99,1%.

Seit 1.7.22 ist der NIPT in begründeten Fällen und nach Beratung als Kassenleistung möglich.

Für Selbstzahlerinnen kostet sie ca. 180,-

Beachten Sie unbedingt: Wird der NIPT *ohne* die spezialisierte Ultraschalluntersuchung durchgeführt, erhalten sie keinerlei Aussage über *nicht chromosomal* bedingte Fehlbildungen (die immerhin 85% aller Fehlbildungen ausmachen) wie z.B. Spina bifida (offener Rücken), offener Bauch, Gehirn-, Organ- oder Extremitätenfehlbildungen.

Kostenübersicht:

1. **frühe sonographische Fehlbildungsdiagnostik/** Untersuchung auf Trisomie-Hinweise (Nackenfalte, Nasenbein, Vierkammerblick etc) und andere schwere Fehlbildungen (offener Rücken, schwere Herzfehler etc.) am Ende des ersten SS-Drittels (Stand 1.6.22): **190,-**
2. Bestimmung der 2 spezifischen SS-Hormonwerte im Labor ca. **40,-**
3. NIPT (DNA-Bruchstücktest/Fetalis/Harmony/Pränatest) Laborkosten ca. 180,-
4. **Klassisches Ersttrimesterscreening (1.Sono+2.Hormonwerte) ca. 230,-**
5. **Spezialisierter Ultraschall + NIPT (1.+3.) ca. 370,-**

In begründeten Fällen kann der NIPT eine Leistung der Krankenkasse sein (z.B. bei auff. Ultraschall)